

Protokoll
über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Sanierungs- und
Konversionsausschusses

Sitzungstermin: Mittwoch, den 17.03.2021

Sitzungsbeginn: 17:00 Uhr

Sitzungsende: 18:39 Uhr

Ort: Stadthalle Aurich, Eingang Bürgermeister-Anklam-Platz,
26603 Aurich

Anwesend sind:

Vorsitzender

Herr Bodo Bargmann

Ordentliche Mitglieder

Frau Gila Altmann

Vertretung für Frau Czerwonka

Herr Rolf-Werner Blesene

Herr Johann Bontjer

Herr Theo Frerichs

Vertretung für Frau Schapp

Herr Eckhard Hattensaur

bis 18:31 Uhr (TOP 21)

Frau Sonja Jakob

Herr Ulrich Kötting

bis 18:32 Uhr (TOP 21)

Herr Werner Kranz

Frau Gerda Küsel

Herr Richard Rokicki

Herr Hendrik Siebolds

Herr Bastian Wehmeyer

Beratende Mitglieder

Herr Jens Coordes

Herr Arno Fecht

Frau Heida Haltermann

Herr Homan Moradi

Vertreter Ortsrat Kernstadt, bis 18:24 Uhr
(TOP 17)

Gäste

Herr Matthias Gentsch

Vertreter Ortsrat Kernstadt, bis 18:24 Uhr
(TOP 17)

Herr Timo Mehlmann

Vertreter Ortsrat Kernstadt, bis 18:24 Uhr
(TOP 17)

Frau Blanka Seelgen

Vertreterin Ortsrat Kernstadt, bis 18:24 Uhr
(TOP 17)

von der Verwaltung

Frau Irina Krantz

Frau Marianne Gerdes

Herr Uwe Goemann

Frau Anna Heimlich

Frau Lara Janssen

Herr Jann-Ole Saathoff

Frau Maren Wübbena

bis 18:24 Uhr (TOP 17)

Protokollführung

Entschuldigt fehlen:

stv. Vorsitzende

Frau Gabriele Schapp

Ordentliche Mitglieder

Frau Viola Czerwonka

Beratende Mitglieder

Frau Elke Lenk

TOP 1 Eröffnung der Sitzung

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 17:04 Uhr. Er weist auf die anschließende Ortsbegehung in der Fußgängerzone hin.

TOP 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 3 Genehmigung der Protokolle (öffentlicher Teil) vom 26.11.2020 und 11.02.2021

Das Protokoll vom 26.11.2020 wird mit einer Enthaltung genehmigt.

Das Protokoll vom 11.02.2020 wird einstimmig genehmigt.

TOP 4 Feststellung der Tagesordnung

Herr Siebolds teilt mit, dass er unter TOP 10 befangen sei.

Frau Altmann beantragt die Vertagung des TOP 14 und Behandlung des Themas in einem eigenen Sitzungstermin mit der Begründung, dass die Aktualität der Rahmenplanung im Hinblick auf die Ergebnisse der Gutachten zu überprüfen sei. Der Antrag auf Vertagung des TOP 14 wird mit 6 Ja-Stimmen, 4 Nein-Stimmen und 3 Enthaltungen beschlossen.

Herr Hattensaur beantragt TOP 13 an den Unterausschuss zu verweisen. Der Antrag wird mit 3 Ja-Stimmen, 8 Nein-Stimmen und 2 Enthaltungen abgelehnt.

Herr Kötting merkt an, dass die Vorlage Nr. 21/013 zu TOP 8 nicht vorliege. Frau Krantz bestätigt dies. Sie wolle jedoch anbieten, die Ergebnisse bereits als Information für die Haushaltsberatungen vorzustellen. Herr Kötting beantragt die Vertagung des TOP 8. Der Antrag auf Vertagung wird mit 7 Ja-Stimmen, 5 Nein-Stimmen und einer Enthaltung beschlossen.

Der Vorsitzende stellt die geänderte Tagesordnung fest.

TOP 5 Verpflichtung und Pflichtenbelehrung der neuen beratenden Mitglieder

Der Vorsitzende stellt Frau Haltermann sowie die Herren Coordes und Fecht als Vertreter des kaufmännischen Vereins vor und belehrt sie über ihre Pflichten. Sie erhalten die notwendigen Unterlagen. Anschließend erfolgt die Verpflichtung als beratende Mitglieder des Sanierungs- und Konversionsausschusses. Sie werden herzlich willkommen geheißen.

TOP 6 Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

TOP 7 Kenntnisgaben der Verwaltung

Es liegen keine Kenntnisgaben vor.

**TOP 8 Jahresbericht über den Sachstand u. die Zielerreichung der haushaltsrelevanten Produkte 2020
Vorlage: 21/013**

TOP 8 wird vertagt. Es wird auf TOP 4 verwiesen.

TOP 9 Beratung Haushalt 2021

Frau Krantz weist auf die Verlängerung der Haushaltberatung bis Juni 2021 hin.

**TOP 9.1 Erlass der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2021 - Einbringung des Verwaltungsentwurfes
Vorlage: 21/026**

Frau Krantz stellt die Investitionen und Ziele der Produkte „Altstadtsanierung und –entwicklung“ und „Konversion Bundeswehrgelände“ vor.

Der Ausschuss beschließt die Beschlussfassung zu vertagen.

**TOP 9.2 Erlass der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2021 - Einbringung des Verwaltungsentwurfes
Vorlage: 21/026/1**

Es wird auf TOP 9.1 verwiesen.

**TOP 10 Sanierungsgebiet Blücher-Kaserne: Bebauungsplan 297 "Skagerrakstraße"
- Abwägungsbeschluss
- Satzungsbeschluss
Vorlage: 21/030**

Frau Krantz weist darauf hin, dass zu den TOP 10, 11 und 12 der Ortsrat Kernstadt noch nicht getagt hat. Sie habe mit dem Ortsbürgermeister die Beschlussfassung unter Vorbehalt des Ortsrates abgestimmt. Anschließend erläutert sie den Bebauungsplan.

Einige Ausschussmitglieder kritisieren, dass mit dieser Planung das Entree zum Kasernengelände über die Skagerrakstraße als einzigartige Fläche verbaut werde und dem Vorhaben nicht genügend Rechnung trage.

Frau Altmann erkundigt sich, wie viele Sozialwohnungen bereits bestehen oder noch geplant sind. Frau Krantz führt hierzu aus, dass bereits acht Wohnungen festgesetzt worden seien und auch umgesetzt worden seien. Weitere Wohnungen seien geplant, die Flächen seien jedoch noch nicht bebaut. Die Kontrolle über die Einhaltung erfolge durch die Stadtverwaltung in regelmäßigen Abständen.

Der Vorsitzende lässt über die Vorlage abstimmen.

Empfehlungsbeschluss:

- Die Abwägung der Stellungnahmen zur frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 BauGB und der Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs.1 BauGB. des Bebauungsplan Nr. 297 „Skagerrakstraße“
- die Abwägung der Stellungnahmen zur Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 2 BauGB und die Beteiligung der Träger öffentlicher Belange nach § 4a Abs. 3 BauGB des Bebauungsplans Nr. 297,
- der Satzungsbeschluss des Bebauungsplanes Nr. 297 „Skagerrakstraße“ einschließlich Begründung und Umweltbericht sowie den örtlichen Bauvorschriften gem. § 84 Absatz 3 NBauO
- die Aufhebung des Bebauungsplans Nr. 52 im überdeckten Teilbereich

werden beschlossen.

Die beiliegenden Anlagen sind Bestandteil der Beschlüsse.

Abstimmungsergebnis:

7 Ja-Stimmen, 5 Nein-Stimmen

Herr Siebolds hat Befangenheit angemeldet und nicht mitgestimmt.

TOP 11 Sanierungsgebiet "Blücher-Kaserne Aurich": hier: Erwerb einer Teilfläche/Verkehrsfläche in der Skagerrakstraße
Vorlage: 21/047

Herr Siebolds erkundigt sich nach den Kosten für die Beseitigung der Altlasten. Frau Krantz teilt mit, dass diese aufgrund des geringen Kaufpreises von der Stadt Aurich getragen werden, dies jedoch förderfähig sei.

Der Vorsitzende lässt über die Vorlage abstimmen.

Empfehlungsbeschluss:

Der Kauf der Verkehrsfläche in der Skagerrakstraße mit einer Größe von ca. 1.690 m² zum Preis von 1,00€ wird beschlossen.

Die Anlagen sind Bestandteil des Beschlusses.

Abstimmungsergebnis:

8 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen und eine Enthaltung

TOP 12 Sanierung Historische Altstadt; hier: Erhebung von Ausgleichsbeträgen für Wertsteigerungen
Vorlage: 21/043

Frau Krantz erläutert das Verfahren zur Erhebung von Ausgleichsbeträgen.

Herr Kranz appelliert, dass bei der Erhebung Einzelschicksale zu berücksichtigen seien und man dementsprechend Einzelgespräche mit den betroffenen Eigentümern führen müsse. Frau Krantz erklärt, dass die Pflicht zur Erhebung erst zum Zeitpunkt der Beendigung der Sanierung im Jahr 2030 bestehe. In diesem Jahr wolle man die Eigentümer über die Höhe des von ihnen zu entrichtenden Ausgleichsbetrags informieren und eine vorzeitige Ablösung anbieten. Für Einzelfälle könnten zusammen mit der Verwaltung Lösungen erarbeitet werden.

TOP 13 Antrag der Ratsfrau Sonja Jakob, hier: Wege zur Reduzierung des innerstädtischen Lieferverkehrs
Vorlage: ANTRAG 20/024

Frau Jakob erläutert ihren Antrag und nennt Beispiele für die Lösung der Lieferproblematik in der Innenstadt.

Die Ausschussmitglieder befürworten den Ansatz das Problem zu lösen, bezweifeln jedoch die Wirksamkeit der vorgeschlagenen Lösungen in Hinblick auf die derzeitige Situation der Kaufleute.

Frau Altmann erkundigt sich, ob es bereits eine Statistik zum Ist-Zustand der Belieferungen gäbe oder ob diese gegebenenfalls Teil des Auftrags an die Verwaltung werden könnten.

Der Ausschuss einigt sich, den beantragten Auftrag an die Verwaltung um die Analyse des Ist-Zustands der Problematik zu erweitern.

Der Vorsitzende lässt über den Antrag abstimmen.

Empfehlungsbeschluss:

Die Stadtverwaltung wird beauftragt, in der Problematik des stark zunehmenden Lieferverkehrs innerhalb der Fußgängerzone

1. Lösungskonzepte für die Anlieferung der Geschäfte in der Innenstadt – insbesondere in der Fußgängerzone - zu entwickeln. Es werden zumindest alle im Niedersächsischen Städtetag aufgeführten Handlungspositionen daraufhin überprüft, ob diese (III. Eine praktische Lösung für niedersächsische Städte, S. 19-21) praktisch wie theoretisch / rechtlich umgesetzt werden können.
2. eine Analyse des Ist-Zustandes der Anlieferungen der Geschäfte zu erstellen, aus der auch hervorgeht wie der Zugang zu den einzelnen Geschäften durch die Lieferdienste erfolgt.

Die Ergebnisse werden in einer Informationsvorlage zusammengefasst.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

TOP 14 Nachbetrachtung Gutachten Kaserne

TOP 14 wird vertagt. Es wird auf TOP 4 verwiesen.

TOP 15 Anfragen an die Verwaltung

Es werden keine Fragen gestellt.

TOP 16 Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

TOP 17 Schließung des öffentlichen Teils der Sitzung

Der Vorsitzende verabschiedet sich von der Öffentlichkeit und schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 18:24 Uhr.